

**BLÄTTER FÜR EVANGELISCHE KIRCHENMUSIK  
IN BERLIN-BRANDENBURG-  
SCHLESISCHE OBERLAUSITZ**

**NR. 46 / APRIL 2017**



*Zeitschrift des Verbandes Evangelischer Kirchenmusiker-  
innen und Kirchenmusiker in Berlin-Brandenburg-  
schlesische Oberlausitz (VKBO).  
Herausgegeben vom Vorstand*

**Der Kirchenmusikerverband  
im Internet:**

[www.kirchenmusikerverband-ekbo.de](http://www.kirchenmusikerverband-ekbo.de)

**Vorstand**

Markus Fritz (Vorsitz)  
Plettenberger Pfad 13, 13507 Berlin  
Tel.: (030) 50 56 56 44  
[m.fritz@kirchenmusikerverband-ekbo.de](mailto:m.fritz@kirchenmusikerverband-ekbo.de)

KMD Edda Straakholder  
Wikingerufer 9a, 10555 Berlin  
Tel.: (030) 3 99 46 23  
Fax: (030) 39 80 96 83  
[eddastraakholder@gmx.de](mailto:eddastraakholder@gmx.de)

Andreas Jaeger  
Heinrichsruher Weg 84  
03238 Finsterwalde  
Tel.: (03531) 4 39 92 19  
[AndreasJaeger@vodafone.de](mailto:AndreasJaeger@vodafone.de)

**Geschäftsstelle**

Wikingerufer 9a, 10555 Berlin  
Tel.: (030) 3 99 46 23  
Fax: (030) 39 80 96 83  
[bueru@kirchenmusikerverband-ekbo.de](mailto:bueru@kirchenmusikerverband-ekbo.de)

**Buchhaltung:**

Friedhelm Kräutlein, Geschäftsstelle s.o.  
[bueru@kirchenmusikerverband-ekbo.de](mailto:bueru@kirchenmusikerverband-ekbo.de)

Die namentlich gezeichneten Beiträge geben die Meinung der Autorinnen und Autoren wieder, nicht in jedem Fall diejenige der Redaktion.

**Kontoverbindung** des Verbandes:

Evangelische Bank eG  
IBAN: DE21 5206 0410 0003 9039 74  
BIC: GENODEF1EK1

**weitere Verbandsratsmitglieder:**

Jörg Borleis, Teupitz  
Tel.: (033766) 4 19 37

Anke Diestelhorst, Berlin  
Tel.: (030) 69 59 93 67

Susanne Drogan, Cottbus  
Tel.: (0 35 43 3) 71 81 7

Christian Finke-Tange, Wildau / Zeuthen  
Tel.: (03375) 21 76 38

Marcell Fladerer-Armbrecht, Brandenburg  
Tel.: (03381) 2 11 22 18

Gottfried Förster, Havelberg  
Tel.: (039387) 89 38 0

Johannes Leue, Hoyerswerda  
Tel.: (03571) 97 84 20

KMD Georg Popp, Fürstenwalde  
Tel.: (03361) 73 35 40

Matthias Schmelmer, Berlin  
Tel.: (030) 61 20 28 66

Michael Schulze, Kyritz  
Tel.: (033971) 7 23 58

Oliver Vogt, Berlin  
Tel.: (030) 48 49 43 92

Jörg Walter, Berlin  
Tel.: (030) 20 62 54 40

## Aus dem Inhalt

- » neuer Gruppenplan
- » neue gesetzliche Regelungen
- » Aus- und Fortbildungskurse
- » Orgelfahrt
- » Kurznachrichten
- » Jubilare 2017
- » Todesfälle
- » Austritte / Eintritte
- » Wichtige Adressen

---

Liebe Kolleginnen und Kollegen, die letzten Wochen brachten Entscheidungen über mehrere gesetzliche bzw. tarifliche Regelungen, die uns betreffen. Informationen darüber bilden deshalb den inhaltlichen Schwerpunkt dieses Heftes. Darüber hinaus finden Sie die Ausschreibungen eines Stimmbildungs-Workshops und der Orgelfahrt 2018 nach Mallorca, sowie andere interessante Fortbildungsangebote, diverse Kurznachrichten und die Personalien des Verbands. Eine informative Lektüre wünscht

*Markus Fritz*

## Neuer Gruppenplan für Kirchenmusiker

Verbesserungen u.a. für C-Kirchenmusiker und Kreiskantoren

In Kürze treten die neuesten Änderungsstarifverträge (Nr. 7 TV-EKBO und Nr. 4 TVÜ-EKBO) in Kraft. In ih-

nen sind wesentliche Veränderungen für Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker enthalten. Der Gruppenplan für Kirchenmusiker aus dem Jahr 2013 – der ja damals eine systematische Neuheit war – wurde fristgemäß einer Überprüfung unterzogen. Dabei konnten die Gewerkschaften (allen voran die GKD, in der die meisten Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker organisiert sind) deutliche Verbesserungen verhandeln:

1) Kreiskantoren erhalten künftig für ihre kreiskantoriale Arbeit einen tariflichen Zuschlag. Dieser liegt bei € 733,05 brutto für eine – wohl eher theoretische – 100-prozentige Kreiskantorenstelle. Bei einem Kreiskantorsratsanteil von 50% liegt der Zuschlag bei € 366,53, bei 25% Kreiskantorsratsanteil liegt er bei € 183,26 brutto.

2) C-Kirchenmusiker und andere Mitarbeiter auf C-Stellen können künftig in die Entgeltgruppe 8 eingruppiert werden, wenn eine der folgenden Voraussetzungen erfüllt ist:

- der Mitarbeiter nimmt in seiner C-Stelle sowohl Organisten- als auch Chorleiterdienste wahr,
- er verfügt über den Bachelor- oder Master-Abschluss in Kirchenmusik
- er ist Musiklehrer an einer weiterführenden Schule,
- er ist Diplom-Musiklehrer.

Hat der Mitarbeiter einen anderen höherwertigen Abschluss in Musik, der

aus dem oben genannten herausfällt, so entscheidet der LKMD in einem Kolloquium über die Anerkennung.

3) Der Bewertungsbogen für Kirchenmusikstellen wurde überarbeitet. Dabei wurde versucht, der Qualität mehr Punkte einzuräumen gegenüber der Quantität. Zwei Beispiele hierfür:

- für jedes selbst gespielte Orgelkonzert und jedes selbst geleitete Chor- und Orchesterkonzert (Oratorien, Passionen etc.) gibt es künftig Zusatzpunkte.

- Dagegen können Kinderchorgruppen nicht mehr getrennt gezählt werden. Es gibt jeweils nur noch eine Punktzahl für die Bereiche Vorschulkinder, Grundschulkinder, Jugendliche.

- Die Einstiegs Punktzahl für eine KM 1-Stelle wurde von 180 auf 200 Punkte angehoben.

### **Antragsfristen für Höhergruppierungen beachten!**

Durch intensive Verhandlungen der GKD mit den Arbeitgebern konnten wir erreichen, dass die jetzt erfolgte Veränderung des Gruppenplans keine negativen Auswirkungen auf die bereits beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat.

Analog zu den Überleitungsregeln, die bei der letzten Überleitung 2013 galten, gilt auch hier: Bestehende Arbeitsverhältnisse bleiben unberührt, es sei denn, es ergeben sich aus dem

neuen Gruppenplan Verbesserungen für den einzelnen Mitarbeiter.

**Aber Achtung: Höhergruppierungen geschehen nicht automatisch, sie müssen beim jeweiligen Anstellungsträger beantragt werden!** Ratsam ist es, sich vorher vom KVA ausrechnen zu lassen, ob eine Höhergruppierung tatsächlich mehr Geld bedeutet. Dies ist bei einigen „Altfällen“, die noch aus KMT-Zeit eine individuelle Endstufe haben, mitunter nicht der Fall.

Der Antrag auf Neueingruppierung muss bis zum 31.1.2018 gestellt werden. Die Neueingruppierung gilt dann rückwirkend ab dem 1.1.2017.

Fazit: Kreiskantoren und C-Kirchenmusiker (die die genannten Voraussetzungen erfüllen) sollten auf jeden Fall über einen Neueingruppierungsantrag nachdenken. Für alle anderen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker ist es zumindest ratsam, den neuen Bewertungsbogen einmal durchzurechnen – für den einen oder die andere mag es durchaus zu einer Verbesserung kommen.

Der neue Gruppenplan Kirchenmusiker mit dem Bewertungsbogen für Kirchenmusikstellen steht in Kürze auf [www.kirchenmusikerverband-ekbo.de](http://www.kirchenmusikerverband-ekbo.de) zum Download bereit.

*Matthias Schmelmer  
(Fachgruppe Kirchenmusiker)*

## Neue gesetzliche Regelungen

Seit dem 1.1.2017 gilt in unserer Landeskirche ein erneuertes Kirchenmusikgesetzausführungsgesetz, von den Juristen liebevoll mit „KiMuGAG“ bezeichnet. Die Änderungen gegenüber dem bisherigen Gesetz setzen die Anregungen der Bischofvisitation von 2013 um und beziehen sich im Wesentlichen auf die landeskirchliche und die kreiskirchliche Ebene. Es stellt z.B. die bereits tätige Arbeitsstelle für Kirchenmusik in einen gesetzlichen Rahmen und bindet den Posaunendienst darin ein, was auch eine Neufassung der Rechtsverordnung über den Posaunendienst zur Folge hatte. Um den sehr unterschiedlichen Bedürfnissen in der heterogenen Landeskirche Rechnung zu tragen, erhalten die Kirchenkreise Spielraum in der Ausgestaltung des Kreiskantorats bezüglich der Höhe des Stellenanteils und der Frage der Befristung dieses Amtes. Wir werden darauf zu achten haben, dass dieser Spielraum in arbeitsrechtlich unbedenklicher Art und Weise genutzt wird. Aus Sicht des Verbands ist die Abschaffung der Kammer für Kirchenmusik bedauerlich. Es konnte jedoch erreicht werden, dass in dem neu zu schaffenden Kuratorium der Arbeitsstelle für Kirchenmusik unser Verband mit Stimmrecht vertreten ist.

Im Zusammenhang mit dem KiMuGAG wurde das Thema Grundübzeit heiß diskutiert. Ich danke allen Kol-

leginnen und Kollegen, die auf verschiedenen Ebenen engagiert argumentiert haben. Die Kirchenleitung hat eine Neufassung der Richtlinie zur Berechnung des Beschäftigungsumfangs für Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker auf KM 1, 2, und 3-Stellen beschlossen. Die bisher gültigen Prozentangaben für die einzelnen Tätigkeiten bleiben erhalten. Diese sollen jedoch im Abgleich mit dem konkreten Stellenprofil flexibel gehandhabt werden können. Nur bei Teilzeitstellen KM 1 und KM 2 mit reduziertem instrumentalen Dienst soll die Grundübzeit reduzierbar sein, jedoch nicht unter 10% des vollen Dienstumfangs. Alle Abweichungen sollen im Benehmen mit der Fachaufsicht geklärt werden. Es kommt also künftig sehr darauf an, dass die Kreiskantorinnen und Kreiskantoren und der LKMD wachsam agieren, damit es nicht zu Benachteiligungen einzelner Stelleninhaber kommt.

Den genauen Wortlaut aller erwähnten Regelungen finden Sie unter <http://kirchenmusikerverband-ekbo.de/gni/gesetzestexte/>

*Markus Fritz*



**Teilen Sie der  
Geschäftsstelle Ihre  
aktuelle E-Mail-  
Adresse mit, damit  
alle Informationen  
Sie erreichen!**

## Der Verband und die Arbeitsstelle Kirchenmusik laden ein:

### Workshop Stimmbildung

**Referentin:** Silke Hähnel-Hasselbach, Berlin, Diplom-Gesangspädagogin, Diplom-Sängerin

**Datum:** Montag, 10. Juli 2017, 10-17 Uhr

**Ort:** Evangelisches Zentrum, Georgenkirchstraße 69, 10249 Berlin, Raum 3701 (Andachtsraum, Haus 3, 7. Ebene)

**Zielgruppe:** haupt-, neben- und ehrenamtliche Chorleiterinnen und Chorleiter, ambitionierte Chorsängerinnen und -Sänger

- Möchten Sie Ihr Repertoire an Ein-singübungen erweitern?
- Sind Sie neugierig auf besondere Stimmbildung für Kinder?
- Fragen Sie sich auch, wie Sie den Stimmen Ihrer immer älter werdenden Chorsängerinnen und -sänger gerecht werden können?

Dann sind Sie richtig beim **Workshop Stimmbildung** mit Silke Hähnel-Hasselbach.

Die Tätigkeitsschwerpunkte der Sängerin und Gesangspädagogin liegen zum einen in der Ausbildung und Betreuung von Sängern, Schauspielern, Lehrern und Erziehern. Einen weiteren Tätigkeitsbereich bildet die chorische Stimmbildung von Kinder-, Jugend- und Erwachsenenchor (u.a. Philharmonischer Chor, Humboldt Universität zu Berlin).

Ihre Arbeit ist inspiriert durch die mehrjährige Zusammenarbeit mit Prof. Kurt Hofbauer, Wien. Darüber hinaus ist Sie langjährig in Weiterbildungen von Chorleitern an Hochschulen, Universitäten und Akademien bundesweit engagiert.

### Anmeldung:

buer@kirchenmusikerverband-ekbo.de  
Verband evangelischer Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker in Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz, z. H. Frau KMD Edda Straakholder, 10555 Berlin, Wikingerufer 9a

**Kosten:** 40,- €, für Verbandsmitglieder: 30,- €. Zu zahlen per Überweisung an den VKBO

IBAN: DE21 5206 0410 0003 9039 74

BIC: GENODEF1EK1

Evangelische Bank eG

**Zahlungsgrund:** Name, Fortbildung Stimmbildung

### Anmeldung/Überweisung:

bis Mittwoch, 21. Juni 2017

**Verpflegung:** Kaffee und andere Getränke stehen bereit. Ein Mittagessen zu moderatem Preis ist in der Kantine des Evangelischen Zentrums erhältlich.

### Vollversammlung 2018

Die nächste Vollversammlung unseres Verbandes soll am **Montag, 8. Januar 2018** im Elias-Kuppelsaal in Berlin-Prenzlauer Berg stattfinden. Bitte planen Sie schon jetzt diesen Termin ein!

## Orgelfahrt nach Mallorca

Unter der Leitung von Prof. Dr. Andreas Sieling vom 8.-13. Oktober 2018. Mallorca verfügt nicht nur über Strände, sondern auch über eine spannende Kulturlandschaft. Zu ihr gehört eine beeindruckende Orgellandschaft mit exzellent restaurierten historischen Instrumenten aber auch mit interessanten Neubauten. Unsere Tage auf der spanischen Baleareninsel wollen wir nicht nur mit der Besichtigung dieser Instrumente verbringen, sondern auch einen Einblick in die uns so unvertraute iberische Orgelliteratur und ihre Spielweise erhalten.

Die Kosten für die Fahrt stehen noch nicht fest.

Voranmeldungen sind ab April 2017 per Mail an die Geschäftsstelle (buero@kirchenmusikerverband-ekbo.de) möglich.

## Symposium Spielräume – Vermittlungsdimensionen der Kirchenmusik

Unsere Landeskirche lädt in Zusammenarbeit mit der Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen und dem Deutschen Musikrat vom 12. bis zum 15. September 2017 dazu ein, sich mit einem für unseren Berufsstand zentralen Zukunftsthema zu beschäftigen. Das Symposium im Ev. Zentrum und in der St. Bartholomäuskirche in Berlin bietet Spielräume an, um Vermittlungsdimensionen

der Kirchenmusik auszuloten, auszuprobieren und praktisch umzusetzen. Mittels Impulsreferaten, Podiumsdiskussion, Praxis-Workshops, Konzert und Gottesdienst wird das Thema entfaltet. Ebenso gibt es viel Spielraum zu kollegialem Austausch und Begegnung. Der Verband empfiehlt allen Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern ausdrücklich, daran teilzunehmen! Das Symposium gilt als offizielle Fortbildungsveranstaltung. Fortbildungsurlaub und Kostenübernahme können beim Anstellungsträger beantragt werden. Weitere Informationen und ein Anmeldeformular finden Sie unter [www.kirchenmusikvermittlung.de](http://www.kirchenmusikvermittlung.de)

Ich würde mich freuen, viele Kolleginnen und Kollegen beim Symposium zu treffen!

*Markus Fritz*

Weitere Termine, Nachfragen, Anmeldungen unter <http://www.kirchenmusik-ekbo.de/aus-und-fortbildung.html> und im Kirchenmusikbüro

Tel.: (030) 24 34 4-473

Mail: [kirchenmusik@ekbo.de](mailto:kirchenmusik@ekbo.de)



## Kurznachrichten

### Vortrag

„Davon man singet, saget und fröhlich ist“ Luthers (trinitarische) Theologie der Musik. Unter diesem Titel hielt Herr Dr. Jochen Arnold (Michaeliskloster Hildesheim) im Rahmen unserer Vollversammlung am 9.1.2017 einen inspirierenden Vortrag. Die Übersendung der Präsentation und des Vortrags per E-Mail zur privaten Nutzung kann bei Markus Fritz (m.fritz@kirchenmusikerverband-ekbo.de) angefordert werden.

### Spendenaktion des VEM

Die diesjährige Spendenaktion des Kirchenmusikerverbandes in Deutschland war der Wiederherstellung stark beschädigter Orgeln in Siebenbürgen gewidmet. In unserem Landesverband kamen dafür 3.239 Euro zusammen. Allen 52 Spenderinnen und Spendern sei herzlich gedankt!

### Prognose

Die Prognose der Landeskirchenmusikdirektoren zur deutschlandweiten Stellenentwicklung hauptamtlicher Stellen rechnet in den nächsten 20 Jahren mit einem relativ moderaten Rückgang von derzeit ca. 1.900 Stellen auf 1.850 Stellen, im schlechtesten Fall auf etwa 1.600. Der durch Verrentungen auf wiederbesetzbaren Stellen entstehende Bedarf wird in den nächsten 6 Jahren etwa 50 Personen, danach ca. 65 Personen pro Jahr betragen. Dieser Bedarf wird nicht durch die Absolventen von den Hochschulen gedeckt werden können, wenn die Studierendenzahlen nicht kräftig steigen.

### Online-Portal zur Kirchenmusik

Das Deutsche Musikinformationszentrum (MIZ) hat ein neues Informationsportal zum Thema „Kirchenmusik – Musik in Religionen“ eröffnet. Das Angebot liefert erstmals eine systematische Bestandsaufnahme des kirchenmusikalischen Lebens in Deutschland und nimmt darüber hinaus auch die Musik in anderen Religionen in den Blick. Grafisch sehr anschaulich gestaltet, findet man eine Fülle von Informationen, beispielsweise umfangreiches statistisches Material zum kirchlichen Musizieren, zur Verteilung von Kirchenmusikern oder Studierendenzahlen.

Link:

[www.themen.miz.org/kirchenmusik](http://www.themen.miz.org/kirchenmusik)

### Kirchentag

Beim Deutschen Evangelischen Kirchentag in Berlin wird unser Landesverband vom 25.-27.5. beim Stand des Zentralverbands im Zentrum Kirchenmusik in der Messehalle 12 präsent sein. Neben vielen Informationen zu kirchenmusikalischer Ausbildung wird man dort auch ein interessantes Noten-Angebot finden.

### Homepage

Die Homepage [www.kirchenmusikerverband-ekbo.de](http://www.kirchenmusikerverband-ekbo.de) präsentiert sich in neuem, übersichtlichem Gewand. Sie finden dort z.B. den Wortlaut der neuen gesetzlichen Regelungen, von denen in diesem Heft berichtet wurde. Machen Sie die Seite noch attraktiver, indem Sie die Sammlung freier Noten mit eigenen Beiträgen erweitern und die Suche/Biete-Funktion nutzen!

## In eigener Sache

Etwa 240 aller Mitglieder haben es bemerkt: Um über relevante Themen aktuell zu informieren, versenden wir Newsletter per E-Mail. Wenn Sie noch nicht im Verteiler sind, teilen Sie uns bitte Ihre E-Mail-Adresse mit bzw. unterrichten Sie uns auch über Änderungen

(an: buero@kirchenmusikerverband-ekbo.de)

## Jugend komponiert

Der Landesmusikrat Brandenburg schreibt eine Kompositionswerkstatt in Verbindung mit dem Wettbewerb „Jugend komponiert“ aus. Bis 24. Mai 2017 können sich komponierende Kinder und Jugendliche von 10-25 Jahren bewerben.

(Infos unter:

[www.landesmusikrat-brandenburg.de/index.php/jugend-komponiert.html](http://www.landesmusikrat-brandenburg.de/index.php/jugend-komponiert.html))

## Chorbuch

95 leicht ausführbare Gesänge. Mit dieser druckfrisch erschienenen Publikation im Format „für die Jackentasche“ möchte der Chorverband im Reformationsjubiläumsjahr das (spontane) Singen in den Gemeinden fördern. Neben Singsprüchen, Kanons, Junktimsätzen finden sich etliche Gesänge auch aus dem Bereich Gospel und Pop. Als Jahresgabe wird es an die Mitglieder des CBO verschickt werden. Aber auch alle anderen können für 5 € genügend Exemplare über die Geschäftsstelle erwerben.

Mail: [info@chorverband-ekbo.de](mailto:info@chorverband-ekbo.de)

Tel.: (030) 83 22 09 83

Wir freuen uns über Bestellungen!

Ihr *Christian Finke*, Vorsitzender

## Orgelkurs 2017/2018 in Brandenburg an der Havel

**Anmeldung:** Anmeldeformulare und weitergehende Informationen erhalten Sie per Mail bei Domkantor Marcell Fladerer-Armbrrecht unter: E-Mail: [musik@dom-brandenburg.de](mailto:musik@dom-brandenburg.de)

## Inhalt, Voraussetzungen und Kursgebühren:

Der Kurs, der in Brandenburgs Kirchen und auf der Dominsel stattfindet, richtet sich an Menschen mit Affinität zur Orgelmusik, die bereits mittlere bis gute Vorkenntnisse auf dem Klavier haben oder sogar schon Orgelunterricht nehmen. Die Einheiten bestehen aus Unterricht in Orgelspiel und in den musiktheoretischen sowie kirchenmusikspezifischen Begleitfächern. Bei den Inhalten orientieren sich die Dozenten an die Prüfungsanforderungen des Eignungsnachweises im Bereich Orgel (<http://www.kirchenrecht-ekbo.de/document/14991>), der bei entsprechenden Vorkenntnissen und regelmäßig stattfindendem begleitenden Orgelunterricht im Sommerorgelkurs 2018 oder beim letzten Ausbildungswochenende im Mai 2018 abgelegt werden kann. Die Einheiten starten etwa ab 16:00 Uhr freitags und enden am späteren Nachmittag des jeweiligen Samstag. Die Kursgebühren betragen insgesamt 125,-€ für Unterricht und Verpflegung. Sollte eine Übernachtungsmöglichkeit benötigt werden, so ist diese individuell zu organisieren.

## Termine:

24.11.-25.11.2017

16.02.-17.02.2018

16.03.-17.03.2018

20.04.-21.04.2018

25.05.-26.05.2018

## Sommerorgelkurs 2018 in Brandenburg an der Havel

**Zeitraum:** 9.-15. Juli 2018

**Anmeldung:** über das Kirchenmusikbüro der EKBO

**Kosten:** etwa 350,- € für Unterricht, Unterkunft und Verpflegung

**Infos und Anmeldung (Vormerkung):**

im Kirchenmusikbüro der EKBO

(Frau Winter)

E-Mail: kirchenmusik@ekbo.de

**Kursinhalte:** Orgelunterricht, Orgelübezeiten an interessanten Instrumenten in der Havelstadt, Unterricht in Musiktheorie und Gehörbildung, Liturgik, Orgelkunde, Orgelliteraturkunde, Theologie und Kirchenkunde, Gesangbuchkunde, allabendliche Chorprobe zur Vorbereitung eines von den Kursteilnehmern zu gestaltenden Abschlussgottesdienstes, gemeinsame Kursaktivitäten (u.a. Besuch eines Orgelkonzerts im Brandenburger Dom St. Peter und Paul).

**Kontakt:** Domkantor Marcell Fladerer-Armbrrecht, Kantor und Organist am Brandenburger Dom

Leiter des „Regionalen Kirchenmusikalischen Ausbildungszentrums Brandenburg an der Havel“

Domstift Brandenburg/Kirchenkreis Mittelmark-Brandenburg, Burghof 10

14776 Brandenburg an der Havel

Tel.: (03381) 2112218

E-Mail: musik@dom-brandenburg.de

Internet: www.dom-brandenburg.de

## Naxos Music Library

### Nutzung des digitalen Musikstreaming-Dienstes im VÖBB

Die Besitzer eines gültigen Bibliotheksausweises der Öffentlichen Bibliotheken Berlins bzw. der Zentral- und Landesbibliothek Berlin können die weltweit größte Online-Datenbank für klassische Musik kostenlos nutzen.

Das Portal bietet einen integrierten Musikstreaming-Service und umfasst mehr als 1,8 Mio. Tracks von über 123.000 DCs. Die Datenbank enthält Musik und Informationen von mehr als 800 Musiklabels: zusätzliche Infotexte, digitalisierte Booklets, Werkanalysen und Biografien finden sich ebenso wie Playlists und weitere Features zur Musikinformation.

Die Musik von ca. 40.000 Komponisten, interpretiert von 80.000 Künstlern aus allen Epochen und Gattungen der klassischen Musik bietet Standard- und Nischenrepertoires. Die Recherche ist zu Hause und unterwegs per Browser möglich, es existieren Apps für iOS- und Android-Geräte.

Login mit der 12-stelligen Bibliotheksausweisnummer und dem persönlichen Passwort unter:

**www.munzinger.de**

## Jubilare 2017

### 60 Jahre:

27.01.1957 Rainer Rafalsky  
28.03.1957 Martin Carl  
30.04.1957 Marianne Müller  
26.06.1957 Günther Mach  
15.08.1957 Holger Höring  
25.08.1957 Michael Reichert  
27.10.1957 Elisabeth Hendrich  
15.11.1957 Claudia Schlenz  
04.12.1957 Reinhard Eggers

### 65 Jahre:

02.01.1952 Hermann Hulman  
14.02.1952 Matthias Trommer  
14.03.1952 Johannes Pangritz  
27.05.1952 Ulrich Gericke  
05.06.1952 KMD Dr. Britta Martini  
09.07.1952 Johannes Wauer  
17.09.1952 Harald Blaschke  
09.10.1952 Christoph Wilcken  
21.10.1952 Andreas Harmjanz  
18.12.1952 Anita Szonn

### 70 Jahre:

11.02.1947 Dietrich Schönherr  
09.05.1947 KMD Matthias Passauer  
08.11.1947 Klaus Nothdurft

### 75 Jahre:

02.02.1942 KMD Michael Herrmann  
10.02.1942 Jürgen Schulz  
16.07.1942 Gottfried Matthaei  
16.08.1942 Hartmut Bietz  
23.09.1942 Karina Kretzschmar  
04.12.1942 Maria Scharwieß

### 80 Jahre:

12.02.1937 Adelheid von Krüger  
20.03.1937 Wolfgang Tretzsch  
11.05.1937 Gertraud Matthaei  
08.08.1937 Christian Schlicke

### 81 Jahre:

04.01.1936 Christa Salzert  
05.05.1936 Prof. Dr. Uwe Pape  
28.11.1936 Johannes Herrmann

### 82 Jahre:

22.01.1935 Bettina Damus  
16.02.1935 Hermann Euler  
17.03.1935 KMD Christhard Kirchner  
14.07.1935 KMD Herbert Hildebrandt  
25.07.1935 Ilse Althausen  
01.08.1935 Irmgard von Lingen  
28.10.1935 Hildegard Scholz

### 83 Jahre:

17.09.1934 Dr. Bernhard Döhle  
30.10.1934 Heinrich Hauch

### 84 Jahre:

06.01.1933 Dr. Joachim Frisius  
22.03.1933 Rolf Salzert  
15.06.1933 KMD Lothar Graap  
27.10.1933 KMD Prof. Karl Hochreither  
22.11.1933 Martin Neitzel  
13.12.1933 Christa Lunkenheimer

### 85 Jahre:

01.01.1932 Gert Sell  
20.02.1932 Dr. Friedrich Voß  
01.04.1932 Ingeluse Laute  
13.05.1932 KMD Ernst Damus  
20.08.1932 Hugo Meinig  
26.09.1932 Ilse Waschau  
01.11.1932 Käthe Piotrowski

### **86 Jahre:**

20.06.1931 KMD Friedrich Meinel  
16.12.1931 Friedrich Rechenberg

### **87 Jahre:**

17.03.1930 Christine Wolfram  
05.06.1930 Annemarie Bayer  
06.08.1930 KMD Manfred Heinig  
16.09.1930 Hans-Jörg Lippert  
26.11.1930 KMD Helmut Pein

### **89 Jahre:**

19.02.1928 Ingeborg Hensel  
14.07.1928 KMD Wolfgang Kahl  
10.12.1928 Friedrich Kilian

### **90 Jahre:**

22.11.1927 Martin Weidinger  
28.12.1927 KMD Prof. Helmut Barbe

### **91 Jahre:**

15.03.1926 Manfred Schlenker  
03.07.1926 Helmut Krüger

### **93 Jahre:**

19.02.1924 Dorothea Adler

*(Diese Übersicht hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit, da wir leider nicht von allen Mitgliedern die Geburtsdaten haben).*



### **Todesfälle 2016**

Reinhold Warnat  
(29.01.1941-29.02.2016) 75 Jahre  
Johannes Günther Kraner  
(12.07.1930-14.04.2016) 86 Jahre  
Hans-Jürgen Iskraut  
(02.08.1931-11.08.2016) 85 Jahre

Außerdem die früheren Verbandsmitglieder Wolfgang Stärke (23.09.2016) und Christoph Albrecht (September 2016), Rosemarie Oertel

### **Austritte 2016**

Dorothea Fiedler  
Tim Karweick  
Christian Milkereit  
Marieluise Spreemann  
Wolfdietrich Stephan

### **Eintritte 2016**

Christoph Bornheimer, Thorsten Hansen, Suhyun Lim, Marvin Lindner, Irene Lutz, Hannes Neumann, Christoph D. Ostendorf, Christopher Türke, Sophia Forck, Antje Ruhbaum

**Herzlich willkommen  
im Kirchenmusikerverband!**

[www.kirchenmusikerverband-ekbo.de](http://www.kirchenmusikerverband-ekbo.de)

## Wichtige Adressen

### Arbeitsstelle für Kirchenmusik

Georgenkirchstraße 69/70, 10249 Berlin

### **Landeskirchenmusikdirektor**

Dr. Gunter Kennel

E-Mail: LKMD@ekbo.de

### **Studienleiterin für kirchenmusikalische Aus- und Fortbildung**

KMD Dr. Britta Martini

E-Mail: Ausbildung.Kirchenmusik@ekbo.de

Tel.: (0 30) 24 34 4 - 326

### **Landessingwartin**

Cornelia Ewald

E-Mail: lsw@ekbo.de

Tel.: (0 30) 24 34 4 - 501

### **Beauftragter für Populärmusik**

Samuel Jersak

E-Mail: pop@ekbo.de

Tel.: (030) 24 34 4 - 501

### Kirchenmusikbüro

Frau Maria-Christine Winter

E-Mail: Kirchenmusik@ekbo.de

Tel.: (0 30) 24 34 4 - 473 | Fax: - 472

### **Kultur in Kirchen**

Internetbeauftragte der EKBO

Annette Kaiser | Tel.: (0 30) 24 34 4 - 283

Beauftragter Wichern-Verlag GmbH

Uwe Baumann | Tel.: (0 30) 28 87 48 - 36

### **Notenbibliothek**

Amt für kirchliche Dienste in der EKBO

Notenbibliothek

Goethestraße 26-30, 10625 Berlin

Tel.: (0 30) 31 91 - 225 (Frau Schebsdat)

E-Mail: notenbibliothek@akd-ekbo.de

Geöffnet: dienstags 9-13 Uhr

### **Chorverband der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (CBO)**

KMD Christian Finke

Gallwitzallee 6, 12249 Berlin

Tel.: (0 30) 76 68 01 65

E-Mail: c.finke@berlin.de

### **Orgelsachverständiger**

bitte an LKMD Dr. Gunter Kennel wenden

## VKM / GKD

Verband kirchlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter / Gewerkschaft für Kirche und Diakonie  
Geschäftsstelle:

Rathausstraße 72, 12105 Berlin

Tel.: (0 30) 7 05 40 29

### **Vorsitz der Fachgruppe Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker in der GKD:**

Marcell Fladerer-Armbrrecht

Tel.: (0 33 81) 21 12 21 8

### **Verbandtagsdelegierte:**

Kathrin Hallmann

Hanna Hahn

Matthias Schmelmer

Edda Straakhölder

Markus Fritz

## Posaundienst in der EKBO

Büro: Frau Christine Gatzki

Tel.: (0 30) 24 34 4 - 313

Fax: (0 30) 24 34 4 - 272

Bürozeit: mittwochs 9-16 Uhr

Georgenkirchstraße 69, 10249 Berlin

E-Mail: Posaundienst@ekbo.de

### **Landesposaunenwarte**

KMD Barbara Barsch

Tel.: (0 33 07) 31 33 83

Fax: (0 33 07) 30 22 06

E-Mail: BB-Brass@t-online.de

Traugott Forschner

Tel.: (01 74) 392 55 64

E-Mail: traugott.forschner@t-online.de

Siegfried Zühlke

Tel.: (03 36 06) 77 95 35

E-Mail: zbrass@t-online.de

### **Landesposaunenpfarrer**

Dr. Ulrich Schöntube

Tel.: (0 30) 4 24 94 93 (priv.)

Tel.: (0 30) 40 10 29 58 (dienstl.)

E-Mail: u.schoentube@ekg-frohnau.de